

PRESSEMITTEILUNG

Solidarität mit DONUM VITAE

Landesvorsitzende Prof. Dr. Sabine Demel erhält Ellen-Ammann Preis des Katholischen Deutschen Frauenbunds

München/Regensburg (2. Juli 2019): Hohe Auszeichnung für die Landesvorsitzende von DONUM VITAE Bayern, Prof. Dr. Sabine Demel: Im ehemaligen Senatssaal des Landtags ist sie von Landtagspräsidentin Ilse Aigner mit dem 2. Preis des Ellen-Amann Preises des Katholischen Deutschen Frauenbunds (KDFB) ausgezeichnet worden.

Im Einsatz für die Rechte anderer Frauen selbstbewusst und mit vorbildlicher Tatkraft mutig und kreativ Grenzen überschreiten – das zeichne Sabine Demel aus, sagte Schirmherrin Aigner bei der Übergabe der Festurkunde. Mit Demel wurden vier weitere Frauen für ihre Aktivitäten geehrt. Der erste Preis ging an die Schauspielerinnen Jutta Speidel für deren Projekt „Horizont“. „Unser Ziel ist es, nahe bei den Frauen zu sein, sie für das ungeborene Kind zu gewinnen, aber sie zugleich auch spüren zu lassen, dass sie, egal wie sie sich entscheiden, nicht verurteilt, sondern wertgeschätzt bleiben und unterstützt werden“, erklärte Demel bei der Preisverleihung. Aus dieser Haltung heraus engagiert sich die Theologin aus Regensburg seit 20 Jahren bei DONUM VITAE, war Mitbegründerin und ist seit zwei Jahren Landesvorsitzende. Als Theologieprofessorin ist Demel mit ihrem Engagement ziemlich einmalig. „Bis heute bekennen sich nur wenige TheologieprofessorInnen öffentlich zu DONUM VITAE, wohl aus Angst vor dem Vorwurf der Illoyalität und dem Entzug der Lehrbefugnis. Immer noch werde Menschen, die bei DONUM VITAE V aktiv sind, Ungehorsam gegenüber dem Papst vorgeworfen, was überhaupt nicht haltbar ist, sagte Demel weiter. DONUM VITAE war vor 20 Jahren nach dem Ausstieg der deutschen Bischöfe aus der staatlichen Schwangerenkonfliktberatung von entschlossenen katholischen Laien gegründet worden und unterhält mittlerweile 20 Beratungsstellen in Bayern.

Der vom KDFB ausgelobte Ellen-Ammann-Preis wurde in diesem Jahr zum vierten Mal verliehen. Er geht an Frauen, die sich wie Frauenbundgründerin Ellen Ammann mit großem Mut, viel Kreativität und mit extrem hohem Einsatz für die Rechte von Frauen engagieren.

Bildtext 1

Landtagspräsidentin Ilse Aigner (5.v.l.) und die KDFB-Landesvorsitzende Emilia Müller (2.v.l.) mit den Preisträgerinnen: Jana Weidhaase (3.v.l.), Sabine Demel (4.v.l.), Jutta Speidel (3.v.r.), Claudia Burmeister (2.v.r.) und Ele Schöfthaler (rechts), begleitet von der Ellen-Ammann-Darstellerin Gertrud Ströbele (links).

Bild: KDFB, Bardehle

Bildtext 2

Die Landesvorsitzende von DONUM VITAE Bayern, Prof. Dr. Sabine Demel (mitte) mit Landtagspräsidentin Ilse Aigner (re) und KDFB-Landesvorsitzende Emilia Müller (li) Bild: KDFB, Bardehle

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

DONUM VITAE in Bayern e. V.
Presseverantwortlicher Siegfried Höhne
Luisenstraße 27, 80333 München
Telefon (089) 51 55 67 70
Mobil: 0179/4088308